

Presseinformation

17. Mai 2013

Übergabe von 16 emissionsarmen Fahrzeugen

Honda macht UNESCO-Biosphärenreservate mobil

Frankfurt am Main – Honda macht die deutschen UNESCO-Biosphärenreservate auch in Zukunft mobil. Mit einer symbolischen Fahrzeugübergabe wurde die Fortsetzung der nunmehr neunjährigen Zusammenarbeit mit dem weltgrößten Motorenhersteller besiegelt. Insgesamt 16 besonders emissionsarme Hybrid- und Dieselfahrzeuge von Honda werden nun in den Biosphärenreservaten als Dienstwagen zum Einsatz kommen.



Bei der Fahrzeugübergabe: Dr. Lutz Möller und Katsushi Inoue.

Dr. Lutz Möller von der Deutschen UNESCO-Kommission e.V. nahm die Fahrzeugschlüssel in der neuen Honda Deutschlandzentrale in Frankfurt am Main aus den Händen von Präsident Katsushi Inoue entgegen. Großflächig und auffällig beklebt, sind die Fahrzeuge im Dienste der konzerneigenen „Earth Dreams Technology“ unterwegs. Diese neue Motoren- und Antriebsgeneration von Honda zeichnet sich durch ein einzigartiges Verhältnis von Leistung und Effizienz aus und ist daher bestens geeignet, die Arbeit in den Schutzgebieten zu unterstützen. „Ressourcenschonende Mobilität ist gerade auf dem Land eine zentrale Herausforderung nachhaltiger Entwicklung und daher auch eine wichtige Aufgabe der über 600 UNESCO-Biosphärenreservate weltweit“, so Dr. Möller bei der Übergabe.

1/3

Honda Deutschland

Presse und Öffentlichkeitsarbeit • Hanauer Landstraße 222-224 • 60314 Frankfurt/Main
Telefon 069-8309-389 • Fax 069-8309-839 • E-Mail: susanne.mickan@honda-eu.com
www.hondanews.eu • [Facebook: Honda Deutschland Automobile](#)

Presseinformation

Das Biosphärenreservat Mittelelbe hat bereits drei Jahre Erfahrung mit den verbrauchsarmen Dienstwagen von Honda. Guido Puhlmann, Leiter des Biosphärenreservats und Vorstandsvorsitzender von EUROPARC Deutschland e.V., und seine Mitarbeiter freuen sich über eine Erneuerung. Bei über 20.000 Streckenkilometern innerhalb eines Jahres im Dienstilltag an der Mittelelbe wird deutlich, wie hoch der Nutzungsbedarf in den zumeist sehr großräumigen Gebieten ausfallen kann. „Die von uns betreuten Flächen können wir nicht allein vom Schreibtisch aus betreuen“, sagte Guido Puhlmann. „Das hat den Vorteil, dass wir uns berufsmäßig in den schönsten Landschaften Deutschlands aufhalten dürfen. Leider müssen wir für die Ausübung unserer Tätigkeiten in diesen sensiblen Regionen öfter mit dem Auto unterwegs sein, als uns lieb ist. Mit den neuen Fahrzeugen können wir die Umweltbelastung reduzieren. Ich freue mich, dass jetzt flächendeckend alle deutschen UNESCO-Biosphärenreservate von der Unterstützung Hondas profitieren können.“



Civic 1.6 i-DTEC mit „Earth Dreams Technology“: einzigartiges Verhältnis von Leistung und Effizienz.

Presseinformation

Auch die Biosphärenreservate Südost-Rügen, Schaalsee, Rhön, Bliesgau und Pfälzerwald nutzten schon in der Vergangenheit die Vorteile der emissionsarmen Honda Hybridfahrzeuge.

Seit 2004 engagiert sich Honda Deutschland in Zusammenarbeit mit dem Dachverband EUROPARC Deutschland e.V. in den deutschen UNESCO-Biosphärenreservaten. Als Modellregionen stehen sie für das nachhaltige Wirtschaften im Einklang mit der Natur. „Die Verantwortung für die Umwelt und die nachhaltige Entwicklung der von Produktion und Produkten beeinflussten Gesellschaft steht für Honda seit jeher im Zentrum der Unternehmensphilosophie“, sagte Katsushi Inoue, Präsident von Honda Deutschland, bei der Fahrzeugübergabe. „Durch die Kooperation mit den UNESCO-Biosphärenreservaten machen wir gemeinsam erlebbar, wie der Mensch die Natur nutzen kann, ohne sie zu zerstören.“